

Männerriege-Reise 2008

Melchtal, Melchsee-Frutt

vom 6. Bis 7. September 2008
Christian Brunner

Auch 2008 konnte die Männerriege eine Reise in Angriff nehmen. Dieses Jahr führte uns Willy Bickel ins schöne Melchtal.

Der Treffpunkt war um 7:30 Uhr beim Schulhaus und für die Aadorfer beim Linden Parkplatz. Alle erschienen pünktlich nur wo war Toni? Nach einem kurzen Telefonat „Natel sei Dank“ erfuhren wir das Toni erst auf 8:00 Uhr erscheinen wollte.

Auch dieses Jahr konnten wir Peter Eitzinger's Bus benutzen. Die 13 Teilnehmer hatten ausreichend Platz so dass wir nur ein Fahrzeug benötigten. Nach dem wir Toni an der Churfirstenstrasse „er hat wohl mehr Privilege als der Präsi!“ abgeholt hatten, konnte die Reise über Zürich nach Sihlbrugg los gehen. Dort war dann ein Kaffee- und Gipfelhalt angesagt. Nach dieser Stärkung ging es weiter ins Melchtal.

Für die Wanderfreudigen begann eine ca. 4½-stündige Wanderung. Auf der Stock Alp erwartete uns schon das Älpler Ehepaar, in einer Alphütte mit offener Feuerstelle. Sie bewirteten uns mit frischem Alpkäse und einer Fleischplatte. Auch ein Kaffee nach Älpler-Art durften wir geniessen. Frischen Mutes ging es weiter über Oberstafel nach Melchsee-Frutt.



Im Hotel Distelboden konnten wir uns einquartieren. Von den Senioren, die einen Rundgang um den Tannensee gemacht hatten, war weit und breit niemand zu sehen. Ihr Spaziergang hat sie wohl so geschafft, dass sie sich auf ihre Zimmer zurückgezogen. Oder war es dass Wetter? Denn kurze Zeit nach unserer Ankunft fing es an zu regnen. Bei dieser Wetterlage konnte man nicht mehr draussen sitzen, so benutzten wir den



Wellnessbereich „Sauna und Dampfbad“. Bis zum Nachtessen war noch Zeit für ein Bierchen. Pünktlich um 19:00 Uhr begaben wir uns in den Speisesaal. Dort erwartete uns ein Fünfgänger.

Die Bedienung, das Essen und der Abend waren einfach super. „Dieses Hotel kann man nur weiter Empfehlen.“ Nach dem Essen, es war schon nach 23:00 Uhr, konnten die Jasskarten gezückt werden. Die andern genehmigten sich einen Drink oder zwei und liessen den Abend ausklingen.



Sonntag morgen beim erwachen prasselte immer noch der Regen nieder. So wurden wir gezwungen, unser Programm zu ändern. Wir beschlossen auf den Heimweg zu gehen. Die Einen nahmen die Seilbahn bis Stöckalp die andern liefen der Strasse entlang bis der Bus kam. Bei Sepp



Michel dem Inhaber der Stockalp, durften wir ins Alpkäselager. Jeder durfte vom milden, rezenten und räsigen Käse probieren. Einige fanden den Käse so gut, dass sie gleich kiloweise kauften. Auf der weiteren Heimreise machten wir einen kurzen Abstecher bei der Biber- und Fischotteranlage in Sihlwald. Das Wetter? Es regnete nur noch leicht.

Um 15:30 Uhr erreichten wir Ettenhausen. Die Wetterlage? Sonnig und warm. Es ist halt doch am schönsten zu Hause. Nun möchte ich allen nochmals danken die zum Gelingen der diesjährigen Männerriege-reise beigetragen haben.

Willy Bickel „Organisation und Wanderleiter Senioren“

Walti Rüegg „Wanderleiter Wanderer“

Hanspeter Kapp „unser Chauffeur“

Peter Eitzinger „der uns sein Auto zur Verfügung gestellt hat“



Dem Reisebericht Schreiber kann ich leider nicht danken, denn es lies sich niemand finden der diesen Bericht schreiben wollte! Also blieb es wider mal an mir hängen.

Euer Präsi!

Christian Brunner